

## **Caritas: Hilfe und Solidarität für Hochwasseropfer in Österreich, Deutschland und Tschechien von den europäischen Nachbarn**

Während in Österreich nach Rückgang des Wassers die Hilfe der Caritas für die Opfer des Hochwassers auf Hochtouren läuft, kämpfen in Deutschland und Tschechien Helfer und Betroffene gegen die Fluten. Die diözesane Caritas in Dresden steht unter Wasser, ein Altenheim ist überflutet. In vielen Städten wurden in den Einrichtungen der Caritas und den Pfarrhäusern Notquartiere eingerichtet. In Tschechien verteilt die Caritas Medikamente, Trinkwasser und Decken und leistet erste Hilfe bei der Unterbringung und Evakuierung von Hochwasser-Opfern. Viele Caritas-Organisationen in Europa haben Hilfe versprochen und sammeln für die Opfer der Katastrophe in Österreich, Deutschland, Tschechien aber auch in Russland, Rumänien und Moldawien.

"Jetzt kommt die Hilfe zurück, die wir Menschen in anderen Ländern bei früheren Katastrophen gegeben haben", freut sich Caritas-Präsident Franz Küberl. "In Südtirol und der Slowakei wird bereits für die Betroffenen in Österreich gesammelt. Selbst Caritas-Organisationen ärmerer Ländern wie Georgien leisten einen symbolischen Beitrag und sind in dieser schwierigen Zeit in Gedanken bei uns. Das ist ein schönes Zeichen des kirchlichen Miteinanders. Österreich hat in den letzten Jahren viel gegeben, jetzt merken wir, dass diese Hilfe und Solidarität in Krisenzeiten auch zurückkommt."

In Österreich unterstützt die Caritas die Menschen in den Hochwassergebieten mit finanzieller Soforthilfe, die durch Spenden der ORF Hochwasserhilfe ermöglicht wird. Über die Pfarrcaritas wird pro Person 70 Euro, pro Kind 50 Euro ausgezahlt. "Das ist unbürokratische und rasche Hilfe. In einer zweiten Phase werden wir den Wiederaufbau unterstützen", fasst Küberl die Hilfe zusammen. Zusätzlich verteilt die Caritas die von vielen Firmen und Privatpersonen eingegangenen Sachspenden. "Neuwertige Waschmaschinen und Haushaltsgeräte werden in den nächsten Wochen noch dringend gebraucht", berichtet Küberl. Die Caritas bittet jedoch, von weiteren Kleiderspenden abzusehen, davon sind jetzt genügend vorhanden.

Rückfragehinweis: Caritas Österreich  
Mag. Gabriela Sonnleitner

Tel.: (++43-1) 48831/421 od. 0664/3846611  
mailto:kommunikation@caritas-austria.at

<http://www.caritas.at>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0024 2002-08-17/14:10

171410 Aug 02

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20020817\\_OTS0024](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020817_OTS0024)